



netzwerk mode textil

Interessenvertretung der kulturwissenschaftlichen
Textil-, Kleider- und Modeforschung e.V.

Newsletter März 2021

Liebe Netzwerker*innen,

der nächste Newsletter im Jahr 2021 ist da! Im März-Newsletter gibt es viele Informationen aus und zum Netzwerk, neue Ausstellungen und interessante Hinweise zu Online-Angeboten wie einem Podcast oder YouTube-Videos. Wir wünschen viel Freude beim Lesen und Entdecken.

Hinweise für den Newsletter April 2021 sendet bitte als Word-Datei bis zum 15. März an newsletter@netzwerk-mode-textil.de. Herzlichen Dank für eure Unterstützung!

Bleibt gesund und haltet durch!

Catharina Feddersen und das Newsletter-Team

PS: Ihr könnt den Newsletter jederzeit wieder abbestellen. Sendet dafür bitte einen kurzen Hinweis an newsletter@netzwerk-mode-textil.de. Wir werden euch dann umgehend aus dem Verteiler nehmen.

Inhalt

1. Infos für Mitglieder	S.	2
2. Vorträge, Veranstaltungen und Tagungen	S.	13
3. Call for Papers	S.	14
4. Stellenangebote/Ausschreibungen	S.	16
5. Ausstellungen	S.	19
6. Interessantes online	S.	34

1. Infos für Mitglieder

Informationen aus dem Vorstand:

Nächste Mitgliederversammlung am Samstag, 12. Juni 2021

Wie bereits hier berichtet planen wir die nächste Mitgliederversammlung wieder als virtuelle Veranstaltung. Bitten reserviert euch schon mal den Termin.

Dabei wird ein neuer Vorstand gewählt:

Der Vorstand wird sich auf der nächsten Mitgliederversammlung neu aufstellen. Elisabeth Hackspiel-Mikosch kandidiert wieder für den Vorsitz und Michaela Breil ist bereit, als Beisitzerin sich weiter um das Jahrbuch zu kümmern. Uta-Christiane Bergmann (Schatzmeisterin), Dorothee Haffner (2. Vorsitzende) und Dagmar Venohr (Besitzerin) stellen ihre Ämter zur Verfügung.

Wer Interesse an der Mitarbeit im Vorstand hat, melde sich bitte bei elisabeth.hackspiel@netzwerk-mode-textil.de.

COMING SOON: Jahrbuch 2020

Das Jahrbuch nmt 2020 ist nun gesetzt, durchläuft die letzten Arbeitsschritte im Verlag und muss dann noch freigegeben werden. Wir sind zuversichtlich, dass es dann schnellstmöglich in den Druck geht. Die Redaktion freut sich, allen Mitgliedern bald eine neue vielfältige und bunte Ausgabe überreichen zu können.

Eure

Redaktion nmt-Jahrbuch

Bericht über den virtuellen nmt-Jour fixe am 16. Febr. 2021



Screenshot einiger Teilnehmer (Bild: Dorothee Häffner)

Am 16. Februar 2021 (Karnevalsdienstag) begrüßten wir zum dritten Mal Mitglieder und Interessierte zu unserem virtuellen überregionalen nmt-Jour fixe, der sich wachsender Beliebtheit erfreut. Es fanden sich erstmalig 53 Teilnehmer aus allen Teilen Deutschlands, aus Österreich und der Schweiz ein.

Diesmal stand das im Herbst 2020 erschienene Buch *Der Tod und das Ding. Textile Materialitäten im Kontext von Vergänglichkeit* im Mittelpunkt (https://www.waxmann.com/waxmann-buecher/?tx_p2waxmann_pi2%5bbuchnr%5d=4249&tx_p2waxmann_pi2%5baction%5d=show).

Als eine der drei Herausgeberinnen stellte unser Mitglied Melanie Haller die neue Publikation vor. Weitere Autor*innen waren anwesend: Catharina Rüß, Adrian Ruda, Heike Derwanz, Bettina Göttke-Krogmann, Christopher Sommer und Annette Hülsenbeck. In ihren Kurzbeiträgen demonstrierten und unterstrichen sie den interdisziplinären Ansatz des Sammelbands, der unterschiedlichste Aspekte der Beziehung von Mensch und Textilem im Kontext von Vergänglichkeit erörtert. Die anwesenden Mitglieder diskutierten sehr angeregt und engagiert die vorgestellte Forschung mit den Autor*innen.

Ferner tauschte man sich über die ethischen Herausforderungen von Mode und Bekleidungsindustrie aus, die auch verschiedene Aspekte von Nachhaltigkeit und Fragen von kultureller Aneignung beinhalten. Das führte zum Vorschlag, eine nmt-Arbeitsgruppe zum Thema Nachhaltigkeit zu bilden, die sich diesen aktuellen Themen widmen will (siehe Aufruf in diesem Newsletter).

In der Diskussion gaben die Teilnehmer folgende wertvolle Hinweise zu interessanter Literatur, Vorträgen, Fernsehsendungen und Podcasts:

- Georg Stöger, Sekundäre Märkte? Zum Wiener und Salzburger Gebrauchtwarenhandel im 17. und 18. Jahrhundert, Wien/München 2011.
- <https://www.sartorialsocietyseries.com/>
- <https://www.amberbutchart.com/forensics>
- Amber Butchart, A Stich in Time, BBC Series:
<https://www.youtube.com/watch?v=-u2RM1odsf4&t=1s>
- Podcast Fashioned von Clara Amfo und Amber Butchart:
<https://www.stylist.co.uk/entertainment/podcasts/fashioned-clara-amfo-amber-butchart/459153>
- <https://fabricofcrime.ca/>

Der nächste Jour fixe findet am 20. April 2021, 19 Uhr statt.

Virtueller Vortrag am Dienstag, 16. März 2021 um 19 Uhr

Wie geplant wechselt sich der virtuelle Jour fixe mit Vorträgen ab.

Hiermit laden wir herzlich zu einem weiteren Vortrag aus der von Helen Przibilla organisierten Reihe *Religion, Liturgie, Bewegungen und Kleidung/Textilien* ein. Dr. Svenja Bethke (University of Leicester) wird an diesem Abend ihre Forschung zum Thema „Wie ziehe ich mich an in *Eretz Israel*? Kleidung, Mode und Nationenbildung zwischen Diaspora und Neuanfang, 1880-1948“ vorstellen.

Hinweis: Der Zoom-Link wurde allen Mitgliedern per Email zugesandt.

Helen, die die Vorträge und den Jour fixe organisiert, würde sich sehr über weitere Anregungen, Vorschlägen und sonstige Beiträge freuen (h.przibilla@netzwerk-mode-textil.de).

Aufruf zur Gründung der AG Nachhaltigkeit

Liebe Netzwerker*innen,

der Themenkomplex Nachhaltigkeit ist ein sich stark entwickelnder Bereich und fordert uns sowohl in der Lehre und Forschung als auch in unserer Rolle als Expert*innen für Kleidung und Textilien in der Öffentlichkeit.

Wir - Annette Hülsenbeck, Helga Behrmann, Bettina Göttke-Krogmann sowie Elisabeth Hackspiel-Mikosch und Heike Derwanz - möchten zu dem Thema einen nmt-Jour Fixe veranstalten und damit eine AG Nachhaltigkeit gründen.

Wir suchen weitere Mitstreiter*innen! Sollten Sie Interesse haben, Teil eines intensiveren Austausches im Rahmen einer AG zu werden, melden Sie sich bitte!

Schreiben Sie dazu eine Mail mit Ihrem Interessensbereich an Heike Derwanz (heike.derwanz@uni-oldenburg.de) und auch, ob Sie dazu sich und Ihre Arbeit auf einem Jour Fixe präsentieren möchten.

Mit besten Grüßen,

Heike Derwanz



Neues auf der Website

- Neue Recherchemöglichkeiten auf den Archivseiten unter „Aktuelles“. Dazu muss man sich einloggen, denn diese Funktion steht nur Mitgliedern zur Verfügung.
- [Ausstellungen weltweit](#), zusammengestellt von Maria Stabel, Leonie Häsler und Hildegard Ringena (Aktuelles/Ausstellungen)
- 16 [Tagungen](#), zusammengestellt von Ulla Gohl-Völker
- 11 aktuelle [Call for Papers](#), zusammengestellt von Hildegard Ringena
- [Jobbörse](#) (aktuell 17 Angebote) von Hildegard Ringena
- [Neuerscheinungen](#): recherchiert von Julia Burde und Hildegard Ringena
- [Vorträge](#), [Messen/Shows](#), [Sonstiges](#) wurden eingepflegt von Hildegard Ringena

NEU: Archivsuche auf der Website von nmt

Liebe Mitglieder,

wir freuen uns sehr, dass es nun endlich möglich ist, im Mitgliederbereich in unseren Archiven gezielt nach Inhalten zu suchen. Die Programmierung ist noch nicht ganz abgeschlossen, aber es wäre toll, wenn ihr diese neue Funktion einmal auszuprobieren und uns ein Feedback zusenden würdet (gundula.wolter@netzwerk-mode-textil.de). Hinweise auf Punkte, die noch haken, Mitteilungen über Fehler sowie Verbesserungsvorschläge sind sehr willkommen.

Als „Teaser“ hier ein kleiner Einblick in die Datenmenge der Archive und in die Recherchemöglichkeiten durch die erweiterten Suchfunktionen:

1 Aktuelles

Im Bereich Aktuelles/ Ausstellungen/ Archiv sind alle von nmt angekündigten Ausstellungen seit Vereinsgründung Juli 2008 aufrufbar. Hier wurden zwei Suchfilter eingerichtet, links für die Textsuche, rechts für die Ländersuche:

Ausstellungen Archiv

Archiv mit internationalen Ausstellungen über Textilien, Kleidung und Mode seit 2008.

Suche Land

..... > Deutschland (444) ▾

Suche Land

schuhe > Deutschland (14) ▾

Für Deutschland sind es aktuell abgelaufene 444 Ausstellungen, für Österreich/ Schweiz 132, für Frankreich 148, Amerika 303, Benelux 131 usw. – insgesamt 1635 internationale Ausstellungen. Und welche Ausstellungen gab es in Deutschland zum Thema „Schuhe“? Das Ergebnis: 14, die dann alle mit ihren Inhalten und den Veranstaltungsorten aufgelistet sind. Sucht man ohne Länderbegrenzung, unter Land: „Alle anzeigen“, werden alle von uns seit 2008 erfassten Schuh-Ausstellungen gelistet. So können sich beispielsweise Kurator*innen schnell einen Überblick verschaffen, welche Themen Hochkonjunktur hatten und welche nicht.

Tagungen Archiv

Suche Jahr auswählen

..... > - Alle anzeigen - ▾

In gleicher Weise funktionieren die zwei Suchfilter für Aktuelles/ Tagungen/ Archiv seit 2008 (Achtung: hieran wird noch gearbeitet).

Für die Sammlung Aktuelles/ Vorträge/ Archiv ist nur ein Suchfeld für die Textsuche eingerichtet. Diese Suche eignet sich besonders gut für die Planung zukünftiger Vortragsreihen oder zur Suche nach Referent*innen.

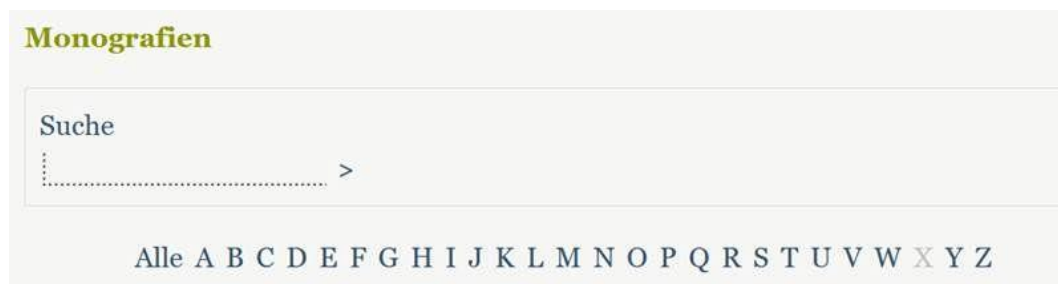


2 Portal

Der zweite Bereich, für den jetzt eine differenziertere Suchfunktion angeboten wird, ist unser Menüpunkt Portal mit zahlreichen Unterpunkten wie Bibliografie, Rezensionen, Berichte, Filmothek, Stipendien. Für folgende Unterpunkte wurde eine Textsuche eingerichtet:

Portal/ Bibliografie

Die seit 2008 zusammengetragene Bibliografie mit Neuerscheinungen zu unseren Sachthemen – untergliedert in **Monografien, Kataloge, Aufsätze** – dient der Recherche zu Themen des Textilen, der Kleidung, der Mode, der modischen Accessoires und des Körperkults u.v.m. Die Auswahl erfolgt in allen drei Kategorien mittels Suchfeld-Eingabe oder über eine alphabetische Liste.



Portal/ Rezensionen - Portal/ Berichte (sechs Unterpunkte) - Portal/ Filmothek

Im Bereich der von unseren Mitgliedern erstellten Texte – aufzurufen unter Portal/ Rezensionen und Portal/ Berichte mit mehreren Unterpunkten und Portal/ Filmothek gibt es ebenfalls ein Suchfeld für die Textsuche nach Inhalten und nach Autor*innen.

Das Archiv entstand im Zeitraum von zwölf Jahren durch das große Engagement zahlreicher Netzwerkerinnen und Netzwerker. An dieser Stelle nochmals ein riesiges Dankeschön an ALLE, die diese Inhalte recherchiert, eingestellt und archiviert haben. Ohne sie gäbe es das beeindruckende Archiv der nmt-Website nicht.

Viel Spaß beim Testen und Durchstöbern!

Vorstellung neuer Mitglieder

Dietlind Ruge, Berlin

Mein Name ist Dietlind Ruge und ich bin seit 2016 als freischaffende Kostümgestalterin für Bühne und Film tätig. Für meine Schnittentwicklung nutze ich vorrangig die CAD-Software Grafis und finde es daher immer wieder spannend, was mit dieser Technik in der historischen Schnittgestaltung möglich ist, inwieweit man historische Schnittvorlagen für die Digitalisierung und Gradierung aufarbeiten kann und wie sich die Art der Schnitterstellung im Laufe der Zeit gewandelt hat.

Ausschreibungen zur Rezension

Claudia Skoda. Dressed to Thrill



Bildquelle: Verlagsseite, Link s. u.

Claudia Skoda ist mit ihrer Mode eine Schlüsselfigur und Ikone der Berliner Undergroundszene der siebziger und achtziger Jahre. Mit ihren innovativen, körpernahen Kreationen aus hauchdünnen Garnen revolutionierte sie das Verständnis von Strickmode. Ihr Handwerk hatte Skoda autodidaktisch erlernt. Zu ihren Freunden gehörten schon früh Größen wie David Bowie und Iggy Pop. Skodas performanceartige Modenschauen etwa in der Kongresshalle oder im Ägyptischen Museum wurden als spektakuläre Events bekannt und sorgten für internationales Aufsehen. Der umfangreiche Katalog begleitet ihre erste Einzelausstellung und stellt Mode, Fotografien, Filme und Musik von Künstler*innen wie Martin Kippenberger, Luciano Castelli, Salomé, Jim Rakete, Ulrike Ottinger, Silke Grossmann, Manuel Göttsching, Kraftwerk und vielen anderen vor. Neben ihren Kollektionen, deren Fertigung und Vertrieb sind ihre Wohn- und Arbeitsgemeinschaft „Fabrikneu“, ihre Modenschauen und Verkaufsateliers, ihre Zeit in

New York sowie Skodas Netzwerk und ihre Zusammenarbeit mit verschiedenen Künstler*innen Thema des Buches. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Zur Veröffentlichung des Kataloges ist ein Online-Trailer mit Super-8 Originalaufnahmen der 1977er-Modenschau „Pablo Picasso“ und dem 1983er-Song „Danceteria“ von Claudia Skoda erschienen: <https://vimeo.com/488958342>

Weitere Infos > <https://www.verlag-kettler.de/programm/claudia-skoda>

Autorinnen: Heidi Blöcher, Fiona McGovern, Esther Ruelfs sowie Britta Bommert und Marie Arleth Skov, Kuratorinnen der Ausstellung

Einleger: eine persönliche Hommage von Wolfgang Joop an Claudia Skoda, handgeschrieben und handgezeichnet.

Technische Daten:

Verlag Kettler, Dortmund

Deutsch/Englisch

Hardcover

248 Seiten mit über 200 Abbildungen

ISBN 978-3-86206-829-6

Buchhandelspreis 42 €

E-Book-Rezension

Worth, Rachel: Fashion and class.



Bildquelle: Webseite Verlag, Link s. u.

Exploring a variety of case studies that examine the changing relationships between fashion and class in different historical contexts, from the French revolutionaries of the 1780-90s through to the changing relationships between couture, designer and high-street fashion in the mid-20th century and onwards, Fashion and Class is essential reading for those wishing to understand the ways in which the fashion system is closely connected with ideas of class. (Textquelle: Webseite Verlag, Link s. u.)

Published: 06-02-2020

Format: E-Book
Edition: 1st
Extent: 208
ISBN: 9781847888167
Imprint: Bloomsbury Visual Arts
Illustrations: 40 bw illus
Dimensions: 234 x 156 mm
Online price: £67.50

Weitere Infos > <https://www.bloomsbury.com/uk/fashion-and-class-9781847888167/>

Wer an diesen oder anderen Rezensionen interessiert ist, sende bitte eine E-Mail an folgende Adresse: rezensionen@netzwerk-mode-textil.de

Anfrage von einem Mitglied

Das MUSEUM FÜR TEXTILE KUNST in Hannover zeigt eine einzigartige Sammlung von Textilien und Handwerkstechniken aus aller Welt. Die Weltreise zu den Textilien führt durch die verschiedensten Epochen und Länder.

So ist die Verarbeitung zu kostbarsten Stoffen auf Webstühlen und Maschinen zu bewundern. Collagen aus hochwertigen zu atemberaubenden Raumteilern, aufwendig gearbeitete Abendkleider aus den Modemetropolen. Asien - von Bhutan bis Myanmar über

Japan, Bali nach Indien zu schönsten Saris. Weiter nach Laos, Vietnam, Thailand und China . Aber auch der Orient und Afrika zeigen ihre schönsten Exponate.

Sakrale europäische Stoffe, Brokate, Webarbeiten aus Lyon, England sowie Seidentapeten aus den Petersburger Werkstätten sind Bestandteil dieser einmaligen Ausstellung.

Das MUSEUM FÜR TEXTILE KUNST wird sich verändern. Die private Sammlung von mir - Erika Knoop - soll in gute Hände weitergegeben werden.

Grund dafür ist einerseits mein fortgeschrittenes Alter - ich werde 74 Jahre alt - andererseits die gegenwärtige wirtschaftliche Lage durch Covid-19.

Natürlich soll die Sammlung erhalten bleiben.

Interessierte Personen, Kulturschaffende, Museen und weitere Kulturstätten möchte ich hier ansprechen und bitte um Kontaktaufnahme.

Erika Knoop

Museum für textile Kunst
Borchersstrasse 23
30559 Hannover
mobil: 0177 6765 045
Fon Museum : 0511-5295517
Fon Atelier E. Knoop : 0511-319171
www.museum-fuer-textile-kunst.de
E-Mail: textiles.kunstmuseum@icloud.com

Unterstützung dieser beeindruckenden Abschlussarbeit



(Bild: Lette Verein Berlin)

Das *netzwerk mode textil* e.V. möchte folgenden Aufruf eines institutionellen Mitglieds unterstützen:

2019 erhielt das Buch „Treffen mit Sara“ beim Lette Design Award by Schindler gleich zwei Preise. Der Verein „Erinnern und VerANTWORTung e. V.“ hatte Lena Müller den Auftrag für diese Abschlussarbeit im Fachbereich Grafik im Lette Verein erteilt und übernimmt die Herausgabe des Buches.

Lena hat die berührende und fesselnde Lebenserzählung von Sara Bialas mit ihrem jungen Blick aufgeschrieben und in ungewohnter Weise gestaltet. Das Buch wird nun im Verlag Hentrich & Hentrich im Frühjahrsprogramm erscheinen.

Die Landeszentrale für politische Bildung hat die Abnahme von 300 Büchern bereits zugesagt.

Das allein deckt aber noch nicht die Druckkosten. Mit dem Vorabwerb ermöglichen Sie den Druck dieses Buches. (Text: Lette Verein)

Wenn Sie diese beeindruckende Arbeit kaufen möchten, überweisen Sie bitte 15 € an:

Empfänger: Erinnern und VerANTWORTung e. V.
IBAN: DE32 4306 0967 1105 1129 00

Verwendungszweck: Treffen mit Sara, Ihr Name, Vorname und Adresse

Bitte senden Sie zusätzlich eine Mail an szabine.adamek@posteo.de, um eine Bestätigung zu erhalten.

Lette Verein Berlin
Stiftung des öffentlichen Rechts
Viktoria-Luise-Platz 6
10777 Berlin, Germany

Weitere Infos zum Lette Verein Berlin > <https://www.letteverein.berlin>

Netzwerker*innen im Newsletter – Gibt es Neuigkeiten?

Wir informieren gern über Publikationen, Aufsätze, Beiträge, Interessantes On- oder Offline sowie Vorträge von unseren Mitgliedern!

Bitte schickt uns dazu die zusammengefassten Angaben und wir veröffentlichen diese im nächsten Newsletter. Das hilft uns beim Vernetzen von Fachleuten mit Spezialkenntnissen. Um die Übertragung in den Newseltter zu erleichtern, sollte das Format eine Word-Datei sein.

Vielen Dank!

Aufbereitete Info bitte bis zum 15. eines Monats an: newsletter@netzwerk-mode-textil.de

2. Vorträge, Veranstaltungen und Tagungen

Jetzt anmelden: Digitale Themenwoche zu den Kleinen Fächern

Online (D) > 8. – 11. März 2021

Anmeldeschluss: 4. März 2021

Vom 8. bis zum 11. März 2021 bietet die Hochschulrektorenkonferenz gemeinsam mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung eine digitale Themenwoche zu den Kleinen Fächern an. Die Veranstaltung ist Teil der Initiative „Kleine Fächer-Wochen an deutschen Hochschulen“ und hat zum Ziel, die Perspektiven der Kleinen Fächer in der deutschen und europäischen Wissenschaftslandschaft zu beleuchten und zu diskutieren. (Texquelle: Webseite, Link s. u.).

„Mode- und Textilwissenschaft“ gehört dank des Engagements unseres Mitglieds Dagmar Venhohr nun auch zu den Kleinen Fächern.

Informationen zum detaillierten Programmablauf mit Vorträgen, Workshops, Interviews und Podiumsdiskussionen sowie Informationen zur Anmeldung geben wir im Februar bekannt.

Weitere Infos > <https://www.hrk.de/themen/hochschulsystem/kleine-faecher/themenwoche-kleine-faecher-8-11-maerz-2021/>

REMINDER

Sartorial Society Series: HUMAN STORIES OF DRESS – Spring Semester Program 2021

Online Seminar > 21. Januar – 29. April 2021

Weitere Infos > <https://www.sartorialsocietyseries.com>

Designsymposium:

Kompliz*innen. Eine dezentrale Versammlung für emanzipatorische Gestaltung

Online (D) > 15. – 16. April 2021

Weitere Infos folgen auf der Webseite >

<https://www.burg-halle.de/hochschule/organisation/gleichstellung/aktuelles/a/komplizinnen/>

Virtual Conference: New Research in Dress History Conference

Online > 8. – 13. Juni 2021

For further details, ticketing and registration, click [here](#).

Workshop-Angebot in Haslach

Haslach (A) > Oktober 2020 bis Juni 2021

Textile Kultur Haslach

Stahlmühle 4

4170 Haslach an der Mühl

Österreich

www.textile-kultur-haslach.at
www.textiles-zentrum-haslach.at

Projekt: Kleidung, Freiheit, Identität – gestern und heute

Frankfurt > fortlaufend

Weitere Infos > www.krfrm.de/projekte/geist-der-freiheit/veranstaltungen-melden/

VERSCHOBEN: 16. TEXTILE ART BERLIN > 2021

Berlin (D) ~~5. – 6. September 2020~~ > 19. u. 20. Juni 2021

Veranstalter/Ort

Phorms-Campus Berlin-Mitte

Ackerstraße 76

13355 Berlin

Weitere Infos <https://www.textile-art-berlin.de/home>

FASHION EDUCATION: LEARNING AND TEACHING FASHION IN THEORY AND PRACTICE

Paris (FR) > 1. – 2. Oktober 2021

Anmerkung des Vorstands: Das netzwerk mode textil e.V. unterstützt finanziell und ideell diese sehr gute Initiative.

Weitere Infos > <https://www.aup.edu/fashion-education/about-the-conference>

Weitere Veranstaltung, Workshops, Messen siehe unsere Website: www.netzwerk-mode-textil.de unter Aktuelles – Sonstiges

3. Call for Papers

Call For Contributors: Responsible Fashion Series: Can Fashion Save the World?
Deadline: 28. Februar 2021

The University of Antwerp, Belgium, is looking for contributors or researchers who are interested in joining their conference, titled, Can Fashion Save the World? on 20-22 October 2021. The premise of the conference aims to highlight fashion's role as a reflective and creative device within society. There are seven different research themes: Breaking Stereotypes; Breaking the Internet; Breaking the Mold; Breaking the Economic System; Breaking the Rules; Breaking Down Creativity; and Breaking Down and Building New Roles. If interested, please submit a 500 word abstract identifying the key themes of the conference and 5-7 key words to responsiblefashionseriesantwerp@uantwerpen.be by 28 February 2021. (Text: ADH Bulletin, Januar 2021)

For further details, [click here](#).

REMINDER

Call for Papers – *nmt* 2021 (5. Jahresband von *netzwerk mode textil e.V.*)

CfP-Deadline: 15.04.2021

Das *netzwerk mode textil e.V.* ist die berufliche Vernetzung aller, die sich für die Kulturgeschichte und Kulturwissenschaft von Textilien, Bekleidung und Mode interessieren. Unser Netzwerk fördert die kulturwissenschaftliche Textil-, Kleider- und Modeforschung und verknüpft interdisziplinäre Projekte.

Zur Förderung und Sichtbarmachung unseres Anliegens ist der fünfte Band des Jahrbuchs *nmt* 2021 in Vorbereitung. Er soll wie bisher die Aktivitäten der Vereinsmitglieder und die Vielfalt der Themen zum Ausdruck bringen. Inhalt der Publikation werden bis zu acht Beiträge aus den im Verein vertretenen Themengebieten sein. Wissenschaftliche bzw. theoretische Abhandlungen und Beiträge aus der Praxis, wie z.B. aus der Textilrestaurierung oder des Textil-, Kostüm- und Modedesigns, sollen möglichst gleichberechtigt vertreten sein.

Wir bitten die Mitglieder von *netzwerk mode textil e.V.* um Vorschläge aus den Bereichen: Kleider- und Modegeschichte // Modetheorie // Kulturwissenschaften // bildende Kunst // Ethnologie // Anthropologie // Kunstgeschichte // Textilwissenschaft // Textilrestaurierung // Textil- und Modedesign // Theater- und Filmkostüm // Museen und private Sammlungen // Ausbildungsstätten // Textil- und Modeindustrie // Textil- und Modehandwerk // Modejournalismus //.

Bitte senden Sie Ihren Beitragsvorschlag mit **Titel, Ihren Thesen, Fragestellungen und Ihrer Vorgehensweise** (max. 1500 Zeichen inkl. Leerzeichen) per E-Mail bis zum **30.03.2021** an m.breil@netzwerk-mode-textil.de. Die Redaktion meldet sich schnellstmöglich mit einer ersten Auswahl zurück.

Die ausgearbeiteten Beiträge sollen max. 20.000 Zeichen inkl. Leerzeichen und etwa 10 Abbildungen enthalten. Alternativ können z.B. Bildstrecken zu Textil-, Mode- oder Kostümdesign mit einer inhaltlichen Einführung oder mit einem Interview abgedruckt werden. Ein Peer-Review-Verfahren wird die endgültige Auswahl der vorgeschlagenen Beiträge ab sofort unterstützen. Eine ausführliche Handreichung zu den redaktionellen Anforderungen wird nach der Auswahl der Beiträge an die Autor*innen versandt.

Als Einreichungsfrist für die ausgewählten Beiträge (die ausgearbeiteten Texte und Bilder) wurde der **15.09.2021 24:00 Uhr** festgelegt. Für die Bilder muss eine druckfähige Vorlage sowie eine offizielle Abdruckgenehmigung der Urheber vorliegen. Die Autor*innen sind für Abklärung der Bildrechte selbst verantwortlich.

Wir freuen uns wieder auf zahlreiche interessante Vorschläge!!!

Dr. Michaela Breil

(Beisitzerin im Vorstand)

Association of Dress Historians Conference in London

“Fashioning the Body for Sport and Leisure: A History of Dress and Textiles”

London (UK) > 30 September-1 October 2022

Deadline CfP: 1 September 2021

<https://dresshistorians.org/cfp-sport/>

The Journal of Dress History: Curation and Conservation: Dress and Textiles in Museums

Submission deadline: 1 December 2021, 23:59 GMT

Weitere Infos > <https://dresshistorians.org/cfp/> + <https://dresshistorians.org/journal/>

Weitere Call for Papers auf unserer Website: www.netzwerk-mode-textil.de unter Aktuelles – Call for papers

4. Stellenangebote, Ausschreibungen

Wissenschaftliche*n Volontär*in (w/m/d)

Bocholt (D) > LWL-Industriemuseum

Bewerbungsschluss: 26.02.2021

Im TextilWerk Bocholt suchen wir zum 01.05.2021 eine*n wissenschaftliche*n Volontär*in (w/m/d) (Kenn-Nr. 10/21).

Es handelt sich um eine für zwei Jahre befristete Vollzeitstelle (39 Wochenstunden).

Das TextilWerk Bocholt präsentiert die Geschichte der Textilherstellung mit ihren vielfältigen Produktionsschritten. Blickfang in der Weberei ist eine umfangreiche Schauproduktion mit originalen Webmaschinen. In der Spinnerei sind Sonderausstellungen zur Textilkunst, zur Kulturgeschichte des Textilen sowie Aspekte aktueller Textilthemen zu sehen. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Weitere Infos >

https://www.lwl.org/LWL/Der_LWL/Jobs/Jobanzeigen/1270137974/content_gesamt

Wissenschaftliche(n) Mitarbeiter*in/Projektleitung (m/w/d)

Augsburg > Bewerbungsfrist: 7.3.2012

Das Staatliche Textil- und Industriemuseum Augsburg (tim) ist eine dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst unmittelbar nachgeordnete Behörde des Freistaats Bayern. Im Rahmen der Förderlinie „Dive in – Programm für digitale Interaktionen“ fördert die Kulturstiftung des Bundes am tim das Projekt „Muster als Kostproben von Möglichkeiten“. Hierzu soll eine Online-Plattform entstehen, welche die reiche Stoffmustersammlung des Hauses spielerisch erfahrbar macht. Zudem soll Künstliche Intelligenz zum Einsatz kommen, die dazu dient, die vorhandenen Muster zu analysieren und

für kreative Designprozesse zu nutzen. Die Datenbasis für diese Online-Anwendung liefern die im tim verwahrten Musterbücher der Neuen Augsburger Kattunfabrik (NAK), die zu den national wertvollen Kulturgütern der Bundesrepublik Deutschland gehören.

Als **wissenschaftliche(r) Mitarbeiter*in** übernehmen Sie die Projektleitung, die in der inhaltlichen Entwicklung eines Konzeptes besteht, das dann als Online-Anwendung von einem technischen Dienstleister realisiert wird. Dazu erarbeiten Sie die für die Schulung der Künstlichen Intelligenz notwendigen Grundlagen. Hierzu gehören die selektive Auswahl aus den bereits digital vorhandenen Mustern sowie deren Verschlagwortung, die nach dem Vorbild eines Thesaurus erfolgt. Die Verschlagwortung z.B. nach Mustertypen, Musterbestandteilen, Farben etc. liefert die entscheidenden Metadaten, die für die angezielte Online-Anwendung unerlässlich sind. Ihre Aufgabe besteht darin, die Entwicklung dieser Anwendung, die zwischen spielerischer Kulturerschließung, Wissenschaft und User-Experience-Design angesiedelt ist, zu steuern und zu begleiten. Sie prüfen die Qualität, der von einem technischen Dienstleister erstellten Online-Anwendungen und führen Testläufe mit Expert*innen und Endnutzern durch. Gegen Ende des Projekts sind Sie für die Planung und Durchführung der PR-Kampagne einschließlich einiger Workshops an ausgewählten Schulen verantwortlich.

Ihr Profil:

Zwingend erforderlich:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Magister/Diplom/Master) in den Fächern Kunstgeschichte, Grafikdesign oder Textildesign oder in einer vergleichbaren Fachrichtung

Wünschenswert:

- Kenntnisse im Umgang mit der Verschlagwortung von Stoffmustern
- Ausgeprägtes Interesse an den unterschiedlichen Facetten des Textil- und Modedesigns (Stoffmuster und historische Modesilhouetten)
- Affinität zu datenbankbasiertem Arbeiten, IT oder generativem Design
- Berufspraktische Erfahrungen bzw. Praktika im Bereich des UX-Design
- Persönlichkeit, die wissenschaftlich fundiert und mit organisatorischem Geschick den Projektfortschritt mit externen Projektpartnern vorantreiben kann
- Überdurchschnittliches Engagement und eine hohe Sozialkompetenz
- Kreativität, Kooperationsfähigkeit und Kommunikationsstärke

Wir bieten:

- Bedeutungsvolle Tätigkeit
- Abwechslungsreiche Herausforderungen in einem verantwortungsvollen Arbeitsgebiet mit Gestaltungsspielraum
- Offenes und dynamisches Arbeitsumfeld mit flachen Hierarchieebenen
- Zusammenarbeit in einem sympathischen Team
- Gleitende Arbeitszeit

Die Vergütung erfolgt je nach Qualifikation und persönlicher Voraussetzung bis maximal Entgeltgruppe 13 (TV-L)

Die Stelle ist befristet bis 31.12.2021, in Teilzeit 24-30 Stunden je nach Einstellungsbeginn und Entgeltstufe.

Die Gleichstellung aller Mitarbeiter*innen ist uns wichtig. Daher freuen wir uns auf Bewerbungen von Menschen unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft sowie von Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Die Stelle ist teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist.

Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf und Arbeitszeugnissen, erbeten wir bis spätestens 7. März 2021 an folgende Adresse, vorzugsweise per E-Mail und in einem PDF-Dokument:

Staatliches Textil- und Industriemuseum Augsburg,
Verwaltungsleitung,
Provinostr. 46,
86153 Augsburg,
verwaltung@timbayern.de,
www.timbayern.de

Bitte beachten Sie, dass durch die Bewerbung entstehende Auslagen und Reisekosten von uns nicht erstattet werden. Bewerbungsunterlagen oder umfangreiche Publikationen können nur zurückgesandt werden, wenn ein ausreichend frankierter und geeigneter Rückumschlag beigelegt ist.

Nach Ablauf von vier Wochen, nach Zugang ihrer Bewerbung, gehen wir davon aus, dass Sie am Rückerhalt der Unterlagen kein Interesse mehr haben und sehen von einer weiteren Aufbewahrung ab, sofern uns keine gegenteilige Nachricht vorliegt.

Reminder

Textilrestaurator*in

Wien (AT) > KHM-MUSEUMSVERBAND
Bewerbungsschluss: 01.03.2021

Für eine Anstellung zum ehestmöglichen Zeitpunkt suchen wir, der KHM-MUSEUMSVERBAND für seine einzigartigen textilen Sammlungen der Kunstkammer und der Schatzkammer, eine*n Textilrestaurator*in (Vollzeit). (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Weitere Infos > <https://www.museumbund.de/stellenangebote/textilrestauratorin-2/>

Vorpraktikum Konservierung/Restaurierung, 12 Plätze

Hamburg (D) > 01.09.2021-31.08.2022

Bewerbungsschluss: 31.03.2021

Die Stiftungen Hamburger Museen und das Denkmalschutzamt Hamburg bieten in Kooperation mit freiberuflichen Restaurierungswerkstätten vom 1. September 2021 bis 31. August 2022 voraussichtlich 12 Praktikumsplätze an.

Das 12-monatige Vorpraktikum bereitet auf das Studium in einem bestimmten Fachbereich der Konservierung / Restaurierung vor und gilt an den meisten Fachhochschulen, Hochschulen und Akademien als Studienvoraussetzung. Das Praktikum findet je nach gewähltem Schwerpunkt und Verfügbarkeit im Museum oder in einer freiberuflichen Restaurierungswerkstatt statt. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Fachrichtungen wählbar.

Weitere Infos > <https://www.museumbund.de/stellenangebote/41849/>

5. Ausstellungen

STEP BY STEP. Schuh.Design im Wandel

Offenbach (D) > verlängert bis voraussichtlich Ende 2021



Stelzsandale, Holz, Perlmutter, Damaskus, 19. Jh. und Querriemensandale, adidas, adilette, Kunststoff, Herzogenaurach, 2019 © DLM, M. Özkilinc
Bildquelle: Webseite, Link s. u.

Vor dem Hintergrund der einzigartigen Schuhsammlung des DLM entfaltet sich mit STEP BY STEP: Schuh.Design im Wandel eine Ausstellung rund um das Thema Schuhe über alle Kontinente und durch alle Zeiten hinweg. Im Fokus der Schau stehen die Entwicklung und die Gestaltung verschiedener Schuhtypen.

In insgesamt acht Themenbereichen auf zwei Stockwerken werden die Grundformen des Schuhwerks – Sandale, Pantoffel, Halbschuh und Stiefel – behandelt und Fragen gestellt [...] (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort

DLM DEUTSCHES LEDERMUSEUM

Frankfurter Str. 86

63067 Offenbach am Main

Weitere Infos > <https://www.ledermuseum.de/aktuell/step-by-step/>

The Roaring Twenties and The Swinging Sixties

New York (online) > Launching March 15, 2021



Image: Norell, wool crepe dress, circa 1965,
USA, Gift of Lauren Bacall. 70.43.21
Bildquelle: Webseite, Link s. u.

The Roaring Twenties and The Swinging Sixties will explore the similarities in women's fashion across these two decades. Object pairings with direct visual connections highlight the parallels in high fashion that were inspired by the revolutionary spirits of modernity during the 1920s and 1960s. The exhibition examines these similarities through six thematic sections: Twenties Nostalgia, Dreams and Discontent, Obsession with Youth, Music Mania, Cultural Appropriation, and Mode and Modernity. Like both eras, movements for social justice and racial and gender equality have characterized 2020. The exhibition invites the audience to contemplate the effects of today's events on fashion and how the resulting designs might compare to those of the 1920s and 1960s. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Veranstalter/Ort

Museum at the Fashion Institute of Technology

227 West 27th Street

New York City 10001-5992

Weitere Infos > <http://www.fitnyc.edu/museum/exhibitions/upcoming/index.php>

Robes politiques - Frauen Macht Mode

St. Gallen (CH) > 19. März 2021 – 6. Februar 2022



Anita Fetz SP/BS debattiert, für einmal als Patriotin,
für den Beitritt der Schweiz zur UNO am Dienstag 18. September 2001
in Bern während der Session im Nationalrat.

Foto: KEYSTONE, Yoshiko Kusano

Bildquelle: PR-Kit zur Ausstellung

50 Jahre Frauenstimm- und Wahlrecht in der Schweiz: Anlässlich des Jubiläums zeigt das Textilmuseum Kostüme und Accessoires aus der Zeit von 1600 bis heute, die weiblichen Machtanspruch und weibliche Machtrepräsentation im Wandel von Gesellschaft, Politik und Mode versinnbildlichen. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

YouTube-Video zur Restaurierung eines Ballkleids der Kaiserin Eugénie >

<https://www.youtube.com/watch?v=vLw-RuGoTE0>

Veranstalter/Ort

Textilmuseum St. Gallen

Vadianstrasse 2

CH-9000 St.Gallen

SCHWEIZ

Weitere Infos > <https://www.textilmuseum.ch/robes-politiques/>

Mode.Land. Ein Textilfabrikant fotografiert, 1900-1925

Dortmund (D) > geplant: 26. März – 2. Mai 2021



Titel der Publikation zum Lehrforschungsprojekt

Bildquelle: Webseite zur Publikation

http://www.fk16.tu-dortmund.de/textil/07_publicationen/mode-land_haibl-koenig.html

Eine Ausstellung im Dortmunder U zeigt Fotografien als Quelle der Kleidungs- und Kulturgeschichte.

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts fotografierte Carl Bauer, der Besitzer einer Dampfweberei im westfälischen Dorf Laer bei Münster, seine Fabrik, seine Familie und sein Leben auf dem Land. Rund 400 Glasplattenegative erhielten sich in Familienbesitz und dokumentieren eindrücklich die Alltagskultur vor einhundert Jahren.

Ein Lehrforschungsprojekt des Masterstudiengangs Kulturanalyse und Kulturvermittlung der TU Dortmund hat sich diesen besonderen Bildern angenommen. Das Hauptaugenmerk wurde dabei auf Kleidung und Ausstattung gelegt und zeigte: Nicht nur die Stadt, sondern auch das Land war modisch und modern. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Teaser zur Ausstellung >

http://www.fk16.tu-dortmund.de/textil/Bilder_index/filme/Mode.Land_19.10.20_Final.mp4

Webseite TU Dortmund > <http://www.fk16.tu-dortmund.de/textil/>

Veranstalter/Ort

Seminar der Kulturanthropologie des Textilen/TU Dortmund

DORTMUNDER U

Zentrum für Kunst und Kreativität

Leonie-Reygers-Terrasse

44137 Dortmund

Weitere Infos > <https://www.dortmunder-u.de>

Hanky HiStories - Solace & Tears in a Square

Herxheim bei Landau (Pfalz) (D) > 25. April – 11. Juli 2021



Bildquelle: Webseite, Link s. u.

Bobbin Lace, Collection Becker, Photo © Museum Herxheim
Klöppelspitze, Sammlung Becker, Photo © Museum Herxheim

Hanky HiStories - Solace & Tears in a Square is the title of the exhibition from 25 April to 11 July at the Museum Herxheim in the southern part of the Rhineland-Palatinate. Curators Monika Brückner (BA Embroidery, University Middlesex und MA Fine Art, OCA University Barnsley), master costume designer Kristina Baumert, and Rosa Tritschler dedicate their show to a tiny everyday accessory. Five exhibition rooms present it in many facets: hankies as an art format, as a form of political resistance and as a lifetime companion, hankies in political and social histories, in literature and poetry. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Gefunden auf > <https://etn-net.org/berichte/hanky-histories-solace-tears-in-a-square-exhibition-at-the-museum-herxheim-de-25-04-11-07-2021.html>

Veranstalter/Ort
Museum Herxheim
Untere Hauptstraße 153
76863 Herxheim

Weitere Infos > <http://www.museum-herxheim.de>

Look! Enthüllungen zu Kunst und Fashion

Herford > 29.3.-22.8.2021



Bild: Talia Chetrit, Ever (Wet), 2018, Courtesy the artist; Sies + Höke, Düsseldorf

Mode war schon immer ein raffiniertes Spiel zwischen gesellschaftlichen Normen und individuellem Ausdruckswillen. Aber welchen Stellenwert besitzt sie heute angesichts enormer Beschleunigung und globaler Produktionsstrukturen?

Welchen Einfluss üben die sozialen Medien auf die Gestaltung der eigenen Identität aus? Und was sind die Materialien von morgen? Mit künstlerischen Beiträgen der letzten 20 Jahre entwirft diese Ausstellung ein lebhaftes Panorama aktueller Phänomene in der Fashionwelt. Drängende Fragen der Modeindustrie, Schlaglichter auf internationale Designer*innen ebenso wie Möglichkeiten der persönlichen Teilhabe eröffnen eine faszinierende Expedition in den gesellschaftlichen Alltag und machen Mode als schillernde Erzählung über unsere komplexe Gegenwart erlebbar.

Kuratorische Beratung: Gabi Schillig und Dobrila Denegri

Künstler*innen:

Hrafnhildur Arnardóttir / Shoplifter, Gili Avissar, Sonja Bäumel, Anna-Sophie Berger, Wang Bing, Monica Bonvicini, Alice Channer, Talia Chetrit, Chicks on Speed / Alexandra N. Murray-Lesli, Louisa Clement, Christophe Coppens, Andy Dixon, Nezaket Ekici, Sylvie Fleury, Corina Gertz, Martine Gutierrez, Christian Haake, Bart Hess, Pieter Hugo, Zhanna Kadyrova, Mari Katayama, Aldo Lanzini, Dennis Loesch, Yuka Oyama, Christiane Peschek, Sruli Recht, Karin Sander, Hendrickje Schimmel / Tenant of Culture, Pascale Marthine Tayou, Britta Thie, Maria Visser, Erwin Wurm, Zeitguised (Text: Museum)

Marta Herford

Museum für Kunst, Architektur, Design

Goebenstraße 2–10

32052 Herford, Deutschland

Tel +49 5221 9944300

Weitere Infos: <https://marta-herford.de/ausstellungen/look/>

LETZTE CHANCE

Dressed for Success. Matthäus Schwarz. Ein Augsburger Modetagebuch des 16. Jahrhunderts

Augsburg (D) > 01.12.2020 – 28.02.2021

Veranstalter/Ort

MAXIMILIANMUSEUM

Fuggerplatz 1

(Philippine-Welser-Straße 24)

86150 Augsburg

Weitere Infos > <https://kunstsammlungen-museen.augsburg.de/dressed-for-success-matthaeus-schwarz-ein-augsburger-modetagebuch>

STATUS MACHT BEWEGUNG Lust und Last körperlicher Aktivität

Berlin (D) > 11.09.2020 – ~~10.01.2021~~ 28.02.2021

Staatliche Museen zu Berlin

Preußischer Kulturbesitz

Kulturforum

Matthäikirchplatz

10785 Berlin

Weiter Infos > <https://www.smb.museum/ausstellungen/detail/status-macht-bewegung/>
<https://www.museumsportal-berlin.de/de/ausstellungen/status-macht-bewegung/>

Interview >

<https://blog.smb.museum/bewegung-im-museum-neue-ausstellung-der-volontaerinnen/>

Thierry Mugler. Couturissime

München (D) > bis 28.02.2021

Veranstalter/Ort

Kunsthalle der Hypo-Kulturstiftung

Theatinerstraße 8

(in den Fünf Höfen)

80333 München

Weitere Infos > <https://www.kunsthalle-muc.de/ausstellungen/details/mugler/>

Fashion in colour. Bold Fashion

Den Haag (NL) > 26.09.2020–28.02.2021

Veranstalter/Ort

Kunstmuseum Den Haag

Gemeentemuseum Den Haag

Stadhouderslaan 41

2517 HV Den Haag

Weitere Infos > <https://www.kunstmuseum.nl/en/exhibitions/choose-colour>

Playground - The design des sneakers

Bordeaux (FR) > 20.06.2020 – ~~10.01.2021~~ verlängert bis zum 7. März 2021

Veranstalter/Ort

Musée des Arts décoratifs et du Design

39 rue Bouffard

33000 Bordeaux

FRANKREICH

Weiter Infos > <https://madd-bordeaux.fr/en/exhibitions/playground-design-sneakers>

Gabrielle Chanel. Fashion Manifesto

Paris (FR) > 01.10.2020 – 14.03.2021

Veranstalter/Ort

Palais Galliera

the City of Paris Fashion Museum

10, Avenue Pierre Ier de Serbie

75116 Paris

FRANKREICH

Weiter Infos >

<https://www.palaisgalliera.paris.fr/en/exhibitions/gabrielle-chanel-fashion-manifesto>

KARL LAGERFELD. FOTOGRAFIE. Die Retrospektive

Halle/Saale (D) > 08.03.2020 – ~~23.08.2020~~ > verlängert bis voraussichtlich 06.04.2021

Veranstalter/Ort

Kulturstiftung Sachsen-Anhalt

Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale)

Friedemann-Bach-Platz 5

06108 Halle (Saale)

Weitere Infos > <https://t1p.de/nmt-halle-lagerfeld>

ONLINE

Past exhibitions of the Museum at FIT, New York

Online (US)

While the museum is temporarily closed, explore some past exhibitions online in the gallery on our website. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Weitere Infos > <http://www.fitnyc.edu/museum/exhibitions/index.php>

Virtual Guided Tour: Christian Dior

Online (CAN)

For further details > <https://www.musee-mccord.qc.ca/en/activities/dior-virtual-tour/>

Claudia Skoda. Dressed to Thrill

Online (D)

Weitere Infos > <https://www.smb.museum/nachrichten/detail/mit-strickmaschine-am-kotti-publikation-und-online-ausstellung-zu-berlins-mode-ikone-claudia-skoda/>

Online Ausstellung > <https://artsandculture.google.com/story/claudia-skoda-dressed-to-thrill/uwLyakfHxPHGIA?hl=de>

Virtuelle Ausstellungen zu Webarbeiten von Olivier Masson

Online (FR)

Weitere Infos > <https://oliviermasson.art/en/>

Onlineausstellung >

https://oliviermasson.art/modules/om_toggleshowprices/VirtualExhibition/three.js-master/examples/VisitVirtualExhibition.html

Code & Kleidung

Online > Berlin (D), Museum Europäischer Kulturen

Veranstalter/Ort

Museum Europäischer Kulturen (MEK)

Weitere Infos >

<https://artsandculture.google.com/exhibit/code-kleidung/QgliGSPeFBnzJQ?hl=de>

FASHION!? Was Mode zu Mode macht

Online > Landesmuseum Württemberg, Stuttgart (D)

Online > <https://artsandculture.google.com/partner/landesmuseum-wuerttemberg>

Webereimuseum Haslach

Online > Haslach (AT)

Veranstalter/Ort

Haslacher Webereimuseum

Stahlmühle 4

4170 Haslach an der Mühl

ÖSTERREICH

Weitere Infos > <https://textiles-zentrum-haslach.at//webereimuseum>

LOCAL INTERNATIONAL IV social design + crafts

Online seit 03.09.2020

Weitere Infos > www.LOCALINTERNATIONAL.org

Christian Dior, Designer of Dreams

Musée des Arts Décoratifs (Paris)

YouTube > <https://www.youtube.com/watch?v=FLWDWzMrkBE>

Ballerina – Fashion’s modern muse

New York (USA) Online

Veranstalter/ Ort

Museum at the Fashion Institute of Technology

Fashion & Textile History Gallery

Online <https://exhibitions.fitnyc.edu/ballerina/?url=gallery-the-neo-romantic-revival>

3D-Besuch der Ausstellung „Extra Moda“

Museo del Traje, Madrid

3D-Ausstellung <https://my.matterport.com/show/?m=SjordFkq2hJ>

Video zur Ausstellung <https://vimeo.com/415871993>

Weitere Infos <https://t1p.de/nmt-extramodakatalog>

“Mode” – National Museums of Scotland

30 objects from the world of fashion, each with their own fascinating story to tell.

Weitere Infos > <https://mode.nms.ac.uk/>

Weitere Infos > <https://www.nms.ac.uk/explore-our-collections/?subject=13122>

#Rijksmuseumfromhome – Video-Serie auf YouTube

Interessante Themen sind z. B. Kimono, Corsage, Dress, Interior Decoration Books. Alle Videos in der Playlist vom Rijksmuseum >

https://www.youtube.com/playlist?list=PLB_wSMz6npKOaxSuQ5k5sv8pIZgg4YQ1D

REMINDER

FASHION?! Was Mode zu Mode macht

Stuttgart (D) > 24.10.2020 – 25.04.2021

Veranstalter/Ort

Landesmuseum Württemberg

Altes Schloss

Schillerplatz 6

70173 Stuttgart

Weitere Infos > <https://t1p.de/nmt-fashionwasmodezumode>

VISION HERBST WINTER 2021/22

St. Gallen (CH) > 24.10.2020 – 18.04.2021

Veranstalter/Ort

Textilmuseum

Vadianstrasse 2

9000 St.Gallen

SCHWEIZ

Weitere Infos > <https://www.textilmuseum.ch/vision-herbst-winter-2021-22/>

HAUTNAH. Die Filmkostüme von Barbara Baum

Berlin (D) > 01.10.2020 – 03.05.2021

Veranstalter/Ort

Deutsche Kinemathek – Museum für Film und Fernsehen

Potsdamer Straße 2

10785 Berlin

Weiter Infos > <https://www.deutsche-kinemathek.de/de/besuch/ausstellungen/hautnah-die-filmkostueme-von-barbara-baum>

Wild Thing – Modeszene Schweiz

Zürich (CH) > 11.12.2020 – ~~11.04.2021~~ verlängert bis 23.05.2021

Veranstalter/Ort

Museum für Gestaltung Zürich

Ausstellungsstrasse 60

8005 Zürich

SCHWEIZ

Weiter Infos >

<https://museum-gestaltung.ch/de/ausstellung/wild-thing-schweizer-modeszene/>

Claudia Skoda. Dressed to Thrill

Berlin (D) > ~~18. Dezember 2020 bis 11. April 2021~~, verschoben: 11.02. – 24.05.2021

Veranstalter/Ort

Staatliche Museen zu Berlin

Kulturforum

Matthäikirchplatz

10785 Berlin

Weitere Infos > <https://www.smb.museum/ausstellungen/detail/claudia-skoda/>

Masculinities

Brüssel (B) > 28.08.2020 – 13.06.2021

Fashion & Lace Museum

Rue de la Violette 12

1000 Brussels

Belgien

Weitere Infos: <https://www.fashionandlacemuseum.brussels/expos/masculinities-2>

RAN AN DEN STOFF! Mode - Mitmachausstellung für Kinder und Familien

Stuttgart (D) > 24.10.2020 – 01.08.2021

Veranstalter/Ort

Kindermuseum Junges Schloss

Altes Schloss

Schillerplatz 6

70173 Stuttgart

Weitere Infos > <https://www.junges-schloss.de/ausstellung/vorschau/>

MODE 68. Mini, sexy, provokant

Euskirchen (D) > 28.06.2020 – 15.08.2021

Veranstalter/Ort

LVR-Industriemuseum

Tuchfabrik Müller

Carl-Koenen-Straße 25

53881 Euskirchen

Weitere Infos >

<https://industriemuseum.lvr.de/de/die-museen/euskirchen/ausstellungen-2/mode-1/inhaltsseite-51.html>

Cloth that Changed the World: The Art and Fashion of Indian Chintz

Toronto (CA) > 12.09.2020 – 06.09.2021

Veranstalter/Ort

Royal Ontario Museum

100 Queen's Park

Toronto, ON, M5S 2C6

KANADA

Weitere Infos > <https://www.rom.on.ca/en/exhibitions-galleries/exhibitions/the-cloth-that-changed-the-world-indias-painted-and-printed>

Bags: Inside Out

London (UK) > bis 12. September 2021

Veranstalter/Ort

Victoria and Albert Museum

Cromwell Road

London, SW7 2RL

UNITED KINGDOM

Weitere Infos > <https://www.vam.ac.uk/exhibitions/bags>

Making bags Video > <https://youtu.be/NYN0m1UWj9o>

Münchener Schmuck

München (D) > 13.11.2020 – ~~05.04.2021~~ verlängert bis 26.09.2021

Veranstalter/Ort

Münchener Stadtmuseum

St.-Jakobs-Platz 1

80331 München

Weitere Infos > <https://www.muenchner-stadtmuseum.de/sonderausstellungen/muc/-/schmuck-perspektiven-auf-eine-muenchner-privatsammlung>

Mode schauen. Fürstliche Garderobe vom 16. bis 18. Jahrhundert

Innsbruck (AT) > 17.06.2021 – 03.10.2021 (Achtung: korrigiertes Datum)

Veranstalter/Ort

Schloss Ambras Innsbruck

Schlossstraße 20

6020 Innsbruck

Österreich

Weitere Infos <https://t1p.de/nmt-schlossmodeschauen>

Beautiful People: The Boutique in 1960s Counterculture

London (UK) > ~~3 July – 4 October 2020~~ verschoben 3 September 2021 – January 2022

Veranstalter/Ort

Fashion and Textile Museum

83 Bermondsey Street

London

SE1 3XF

Weitere Infos > <https://t1p.de/ftm-beautifulpeople>

Die Sprache der Mode

Hamburg (D) > 14.08.2020 – 31.10.2022

Veranstalter/Ort

Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg

Steintorplatz

20099 Hamburg

Weitere Infos > <https://www.mkg-hamburg.de/de/besuch/anreise.html>

Textil?Zukunft! Die Schau zu Textil in Sachsen

Crimmitschau (D) > 17.07.2020 bis vorraussichtlich Ende 2021

Veranstalter/Ort

Verband der Nord-Ostdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie e. V. (VTI)

Tuchfabrik Gebr. Pfau Crimmitschau
Leipziger Str. 125
08451 Crimmitschau
Weitere Infos > <https://web.saechsisches-industriemuseum.com/crimmitschau/sonderausstellung/textil-zukunft.html>

Dauerausstellung: Domschatz Halberstadt, Gewändersäle, Teppichsäle

Halberstadt (D) > Dauerausstellung
Veranstalter/Ort
Kulturstiftung Sachsen-Anhalt, Domschatz Halberstadt
Domplatz 23a
38820 Halberstadt
Weitere Infos > <https://www.dom-schatz-halberstadt.de>
Textilien >
<https://www.dom-schatz-halberstadt.de/forschung-sammlung/sammlung/textilien/>

Kunst Hemd Blaue Blume

Hannover > ab sofort (Stand: Oktober 2020)
MUSEUM FÜR TEXTILE KUNST
Borchersstr. 23
30559 Hannover-Kirchrode
Tel. +49 511 5295517
Fax +49 511 5295518
Internet > www.museum-fuer-textile-kunst.de
Mo-Fr von 11-18 Uhr, tel. Voranmeldung erbeten

Bally-Schuhmuseum

Schönenwerd (CH) Dauerausstellung
Veranstalter/Ort
Bally Schuhfabriken AG
Haus zum Felsgarten
Oltnerstrasse 6
5012 Schönenwerd
Schweiz
Weitere Infos <https://www.museums.ch/org/de/Bally-Schuhmuseum>

Miedermuseum

Heubach (D) Dauerausstellung
Veranstalter/Ort
Miedermuseum Heubach Schlossstraße 9
73540 Heubach
Deutschland
weitere Infos www.ostalbkreis.de/sixcms/detail.php?id=225

Fabrikanten & Manipulanten. Eine Ausstellung zur Ostschweizer Textilgeschichte

St. Gallen (CH) Dauerausstellung
Veranstalter/Ort
Textilmuseum St.Gallen
Vadianstrasse 2

9000 St.Gallen
Schweiz
Weitere Infos <https://t1p.de/nmt-textilstgallenfabrikaten>

Haus der Seidenkultur

Krefeld (D)
Veranstalter/Ort
Paramentenweberei Hubert Gotzes e.V.
Luisenstr. 15
47799 Krefeld
Weitere Infos <https://seidenkultur.de/startseite>

Kunst.Stoff - neue Abteilung des Textilmuseums in Mindelheim

Mindelheim (D) seit 09.06.2018
Veranstalter/Ort
Textilmuseum – Sandtnerstiftung
Hermelestr. 4
87719 Mindelheim
Deutschland
Weitere Infos im Flyer <https://www.mindelheim.de/sites/default/files/flyer-textilmuseum-mn-2018.pdf>
oder unter <https://www.mindelheim.de/museen/mindelheimer-museen/textilmuseum-sandtnerstiftung>

Museo del Tessuto e della Tappezzeria "Vittorio Zironi"

Bologna (IT) seit 06.10.2017
Veranstalter/Ort
Museo del Tessuto e della Tappezzeria "Vittorio Zironi"
Via di Casaglia, 3
40135 Bologna
Italien
weitere Infos: www.museibologna.it/arteantica/luoghi/53004/offset/0/id/88019

iigfädlet - Fabrikanten & Manipulanten

St. Gallen (CH) seit 29.04.2017
Textilmuseum St. Gallen
Vadianstrasse 2
CH-9000 St. Gallen
Telefon: +41 (0)71 228 00 10
E-Mail: info@textilmuseum.ch
weitere Infos: <http://www.textilmuseum.ch/>

Kurfürstliche Garderobe. Die Dauerausstellung der Rüstkammer

Dresden (D) seit 09.04.2017
Residenzschloss Dresden, 1. Obergeschoss
Taschenberg 2
01067 Dresden (SN)
Eingang über Taschenberg 2 oder Schlossstraße (Löwentor)
weitere Infos: <https://ruestkammer.skd.museum/ausstellungen/kurfuerstliche-garderobe/>

Diana: Her Fashion Story

London (GB) seit 24.02.2017

Kensington Palace

London UK

weitere Infos: <http://www.hrp.org.uk/kensington-palace/visit-us/top-things-to-see-and-do/diana-her-fashion-story/#gs.HufQ0IA>

All About Shoes: Footwear Through the Ages

Toronto (CDN) Semi-Permanent Exhibition

The Bata Shoe Museum 327 Bloor Street

West Toronto ON

weitere Infos: www.batashoemuseum.ca/all-about-shoes/

Taking the Stage

Washington, DC (USA) seit 24.09.2016

African American History and Culture Museum

15th and Constitution Ave.

NW Washington, DC

weitere Infos: www.si.edu/Exhibitions/Details/Taking-the-Stage-4849

Shaping the Body – 400 Years of Fashion, Food & Life

York (GB) seit 23.03.2016

York Castle Museum

Eye of York

York YO1 9RY

weitere Infos: <http://www.yorkcastlemuseum.org.uk/exhibition/shaping-the-body/>

Art and Innovation: Traditional Arctic Footwear from the Bata Shoe Museum Collection

Toronto (CDN) seit 20.02.2016

The Bata Shoe Museum

327 Bloor Street

West Toronto ON

weitere Infos: www.batashoemuseum.ca/art-and-innovation/

6. Interessantes online

Podcast: The Museum at FIT Fashion Culture Podcast



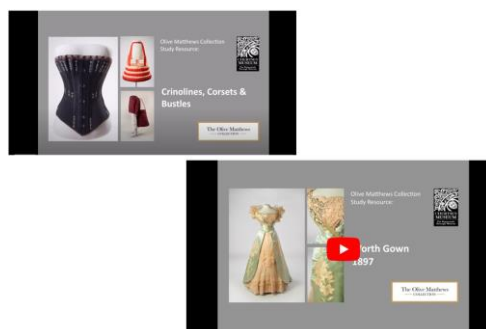
Bildquelle: Webseite, Link s. u.

The Museum at FIT podcast, Fashion Culture, provides new perspectives on the history and significance of fashion. Each month, two episodes will be published featuring fashion scholars, curators, and designers engaging in panel discussions and intimate conversations. (Textquelle: Webseite, Link s. u.)

Weitere Infos >

<https://www.fitnyc.edu/museum/news/archive/2018/the-museum-at-fit-launches-new-podcast.php>

Chertsey Museum: In-house fashion study resources for students and independent learners



Bildquelle: Twitteraccount des Chertsey Museum
<https://twitter.com/ChertseyMuseum>

Das Chertsey Museum hat fünf Filme mit Beispielen aus der Olive Matthews-Sammlung (19. Jahrhundert) erstellt und veröffentlicht.

Weitere Infos (YouTube) > <http://ow.ly/z2el50Dwvky>

Offizielle Internetseite des Museums > <https://www.chertseymuseum.org/>

Queer gedressed: Mode jenseits der Geschlechternormen

Podiumsdiskussion zum Thema Mode und Kleidung jenseits der Geschlechternormen, mit Gästen



Bildquelle: Newsletter HMF

Zum Rahmenprogramm der "Kleider in Bewegung" gehörte die Podiumsdiskussion "Queer gedressed: Mode jenseits der Geschlechternormen". Über den widerständigen Moment von Mode aus den Perspektiven Design, Geschichte, Kunst, Wissenschaft und Aktivismus sprachen Elena Barta (im Amt für Multikulturelle Angelegenheiten zuständig für lesbische, schwule, bisexuelle, trans*, inter* und queere (LSBTIQ) Themen), Helen Bender (Maßschneiderin und Brautmodenausstatterin), Maria Weilandt (wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Künste und Medien der Universität Potsdam und Mitherausgeberin des Buches „Ist Mode queer?“), Ram Paramanathan (Theaterwissenschaftler*in und Make-Up Artist) und Sherin Striewe (Aktivist*in, DJ, Spoken Word Künstler*in und Trainer*in in der politischen Bildungsarbeit). Moderatorinnen waren Linda Kagerbauer (Frauenreferat Frankfurt) und Kuratorin Dorothee Linnemann (HMF).

Die 90minütige Veranstaltung wurde aufgezeichnet und ist auf dem YouTube-Kanal des HMF zu sehen. (Textquelle: Newsletter des HMF)

Weitere Infos > <https://www.youtube.com/watch?v=86JJW4TRVF0&feature=youtu.be>